RESIDENZORT RASTEDE

Öffentliche Sitzung des Kultur- und Sportausschusses

28.09.2004

Top 5

Verlegung des Sportplatzes Lehmden an die Nelkenstraße; Gestaltung und Ausstattung der neuen Anlage

Vorlage-Nr. 2004/264

Trainingsplatz Nelkenstraße

Vorgesehener Bereich für die Erweiterung

Blick aus Richtung Vereinsheim

Wie wird der „alte“ Platz genutzt?

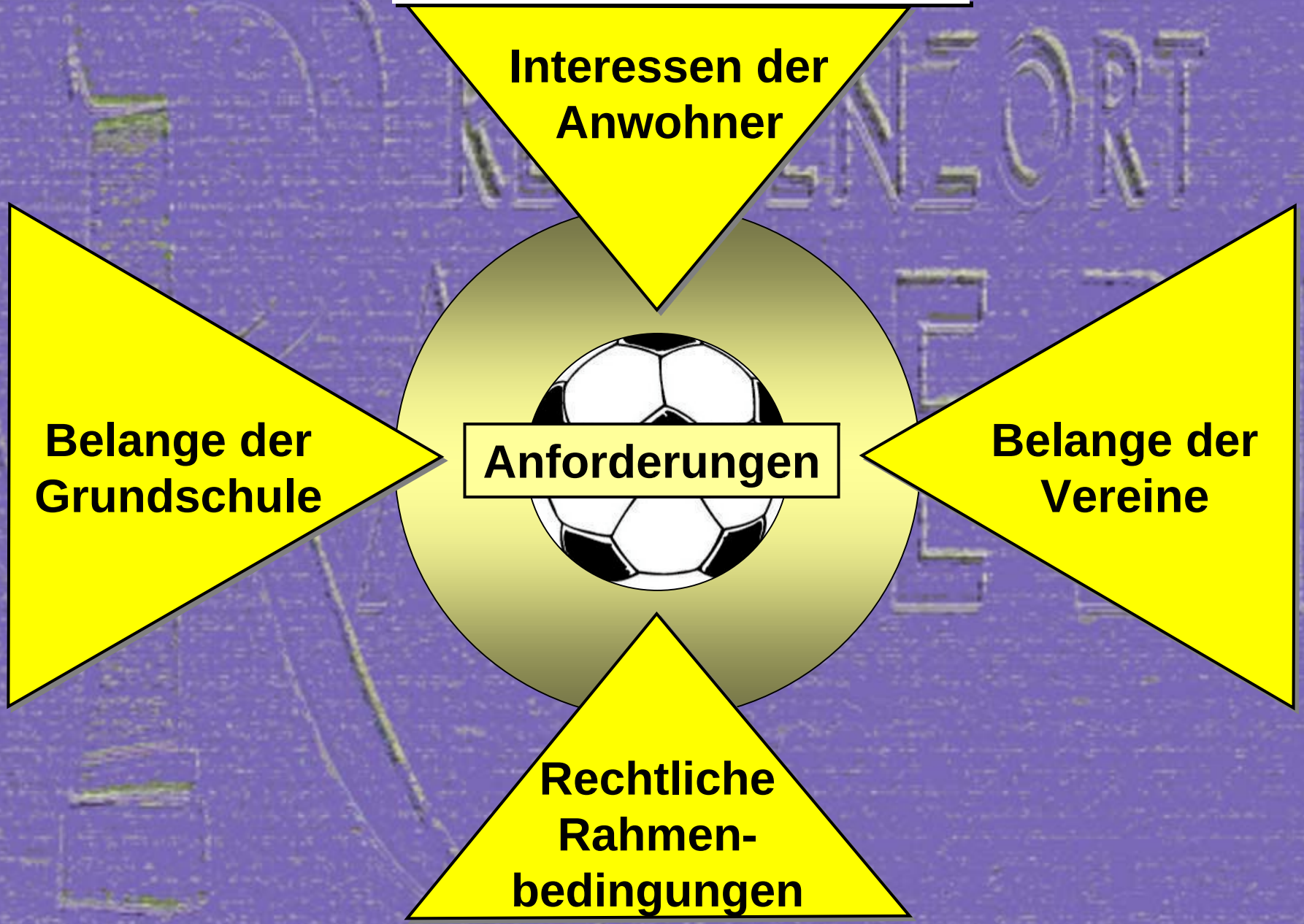
Grundschule

- 1 bis 2x wöchentlich durch Klassenverbände
- 1x jährlich für ein Schulsportfest

Vereine

- Punktspielbetrieb „Fußball“
- Trainingsbetrieb Fußball
- Leichtathletik incl. Sportabzeichen

Anforderungsprofil an eine neue Sportanlage in Nethen - Nelkenstraße



Anforderungsprofil an eine neue Sportanlage in Nethen - Nelkenstraße

Belange der Grundschule

Wunschvorstellung:

- **Erhalt des vorhandenen Platzes !**

alternativ

- **Schulnaher Bolzplatz mit Weitsprunganlage, dafür freiwilliger Verzicht auf ein Kleinspielfeld!**

Anforderungsprofil an eine neue Sportanlage in Nethen - Nelkenstraße

Belange der Vereine

Wunschvorstellung:

- **Fußballfeld nach DIN für Trainings- und Punktspiele mit Nebenanlagen!**
- **Leichtathletikeinrichtungen mit 400m Aschebahn, Weitsprung- und Kugelstoßanlage!**

Anforderungsprofil an eine neue Sportanlage in Nethen - Nelkenstraße

Interessen der Anwohner

Wunschvorstellung:

- **Belastung durch Immissionen möglichst gering halten!**

Anforderungsprofil an eine neue Sportanlage in Nethen - Nelkenstraße

Rechtliche Rahmen-bedingungen

Fakten:

- **Verlegung grundsätzlich zulässig!**
- **Kleinspielfeld für Schulbetrieb vorhalten!**
- **Trainings- und Spielbetrieb bis 22.00 Uhr ermöglichen!**

Anforderungsprofil an eine neue Sportanlage in Nethen - Nelkenstraße

Empfehlungen der Verwaltung

Empfehlungen:

- Zentralisierung von Teilsportarten zur Kostenoptimierung!
- Für ausreichend Parkraum Sorge tragen!
- Schulnahen Bolzplatz mit Weitsprunganlage realisieren!

Gegenüberstellung der Anforderungsprofile von Grundschule, Vereinen und Verwaltung:

Ausstattung:	TuS	GS	VW
Fußballfeld nach DIN ✓	X		X
Weitsprunganlage ✓	X	X	X
Kugelstoßanlage ✓	X		X
Flutlichtanlage f. Punktspielbetrieb ✓	X		X
Umzäunung d. Sportplatzgeländes ✓	X		X
Toilettenanlagen ✓	X	X	X

TuS = Turn- und Sportverein Lehmden von 1908 e.V.

GS = Grundschule Hahn-Lehmden

VW = Verwaltung der Gemeinde Rastede

Gegenüberstellung der Anforderungsprofile von Grundschule, Vereinen und Verwaltung:

Ausstattung:	TuS	GS	VW
2 Duschräume ✓	X		X
2 Umkleideräume ✓	X	X	X
1 Dusch- u. Umkleideraum „Schiri“ ✓	X		X
1 Geräteraum f. Sportgeräte ✓	X	X	X
1 Geräteraum für Großgerät ✓	X	X	X
Zusätzliche PKW-Parkplätze ✓	X		X

TuS = Turn- und Sportverein Lehmden von 1908 e.V.

GS = Grundschule Hahn-Lehmden

VW = Verwaltung der Gemeinde Rastede

Bei diesen Positionen besteht Gesprächs- bzw. Informationsbedarf:

Ausstattung:	TuS	GS	VW
400m Aschebahn ⓘ ?	X		
100/50m Aschebahn ?		X	
Hochsprunganlage ⓘ ?	X		
Mannschaftsbesprechungsraum ?	X		
Bespielbarkeit bis 22 Uhr ⓘ	X		X
Bolzplatz in Schulnähe ⓘ		X	X

TuS = Turn- und Sportverein Lehmden von 1908 e.V.
GS = Grundschule Hahn-Lehmden
VW = Verwaltung der Gemeinde Rastede

Finanzielle Auswirkungen

- Die finanziellen Auswirkungen sind in dieser frühen Planungsphase noch nicht abschätzbar!
- Die Inanspruchnahme von Sportförderungs- und Mittel der Kreisschulbaukasse sind ebenfalls noch nicht kalkulierbar!

Top 6

Jahresbericht 2003/2004 des Kunst- und Kulturkreises e.V. zum Palais / Haushaltsplanung 2005

Vorlage-Nr. 2004/250

Jahresbericht des KKR

Der Jahresbericht dokumentiert kompetent geleistete Arbeit 2003/2004!

Theatertage 2004

Haushaltskonsolidierung ⟷ Kostenentwicklung

Der KKR beziffert den benötigten Zuschussbedarf 2005 auf 125.000 €!

Im Rahmen der Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen wurde im vergangenen Jahr grundsätzlich die Festschreibung des Zuschusses auf 111.000 € festgelegt!

RESIDENT

Top 7

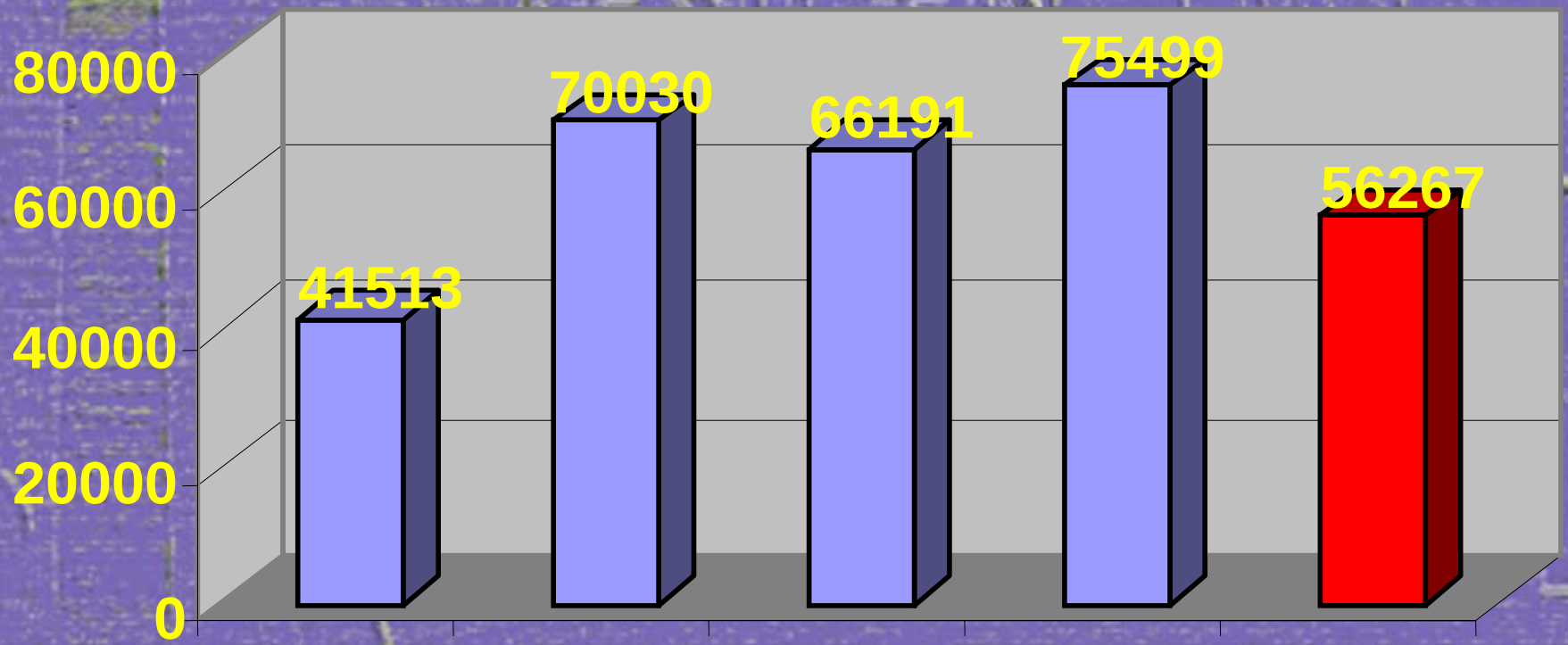
Fortschreibung Bäderkonzept Hallenbad

Vorlage-Nr. 2004/270

Familienfest am 14.08.2004

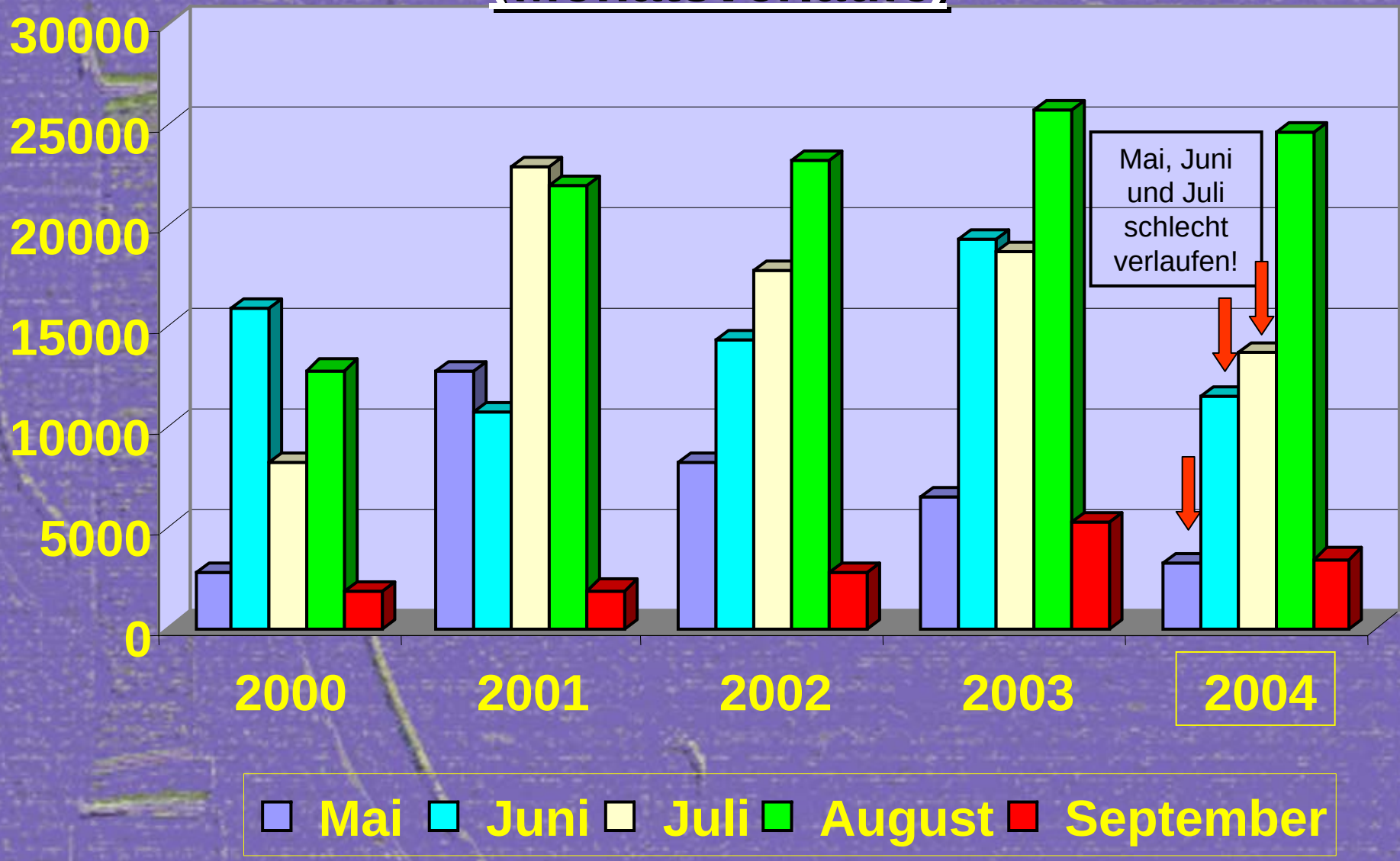
Eine von vielen gelungen Veranstaltungen in dieser Freibadsaison!

Entwicklung der Besucherzahlen im Freibad (Saisonverlauf Mai bis September)



2000	2001	2002	2003	2004
Durchschnittliche Einnahme pro Besucher:				
1,52 €	1,26 €	1,32 €	1,61 €	1,67 €

Entwicklung der Besucherzahlen im Freibad (Monatsverläufe)



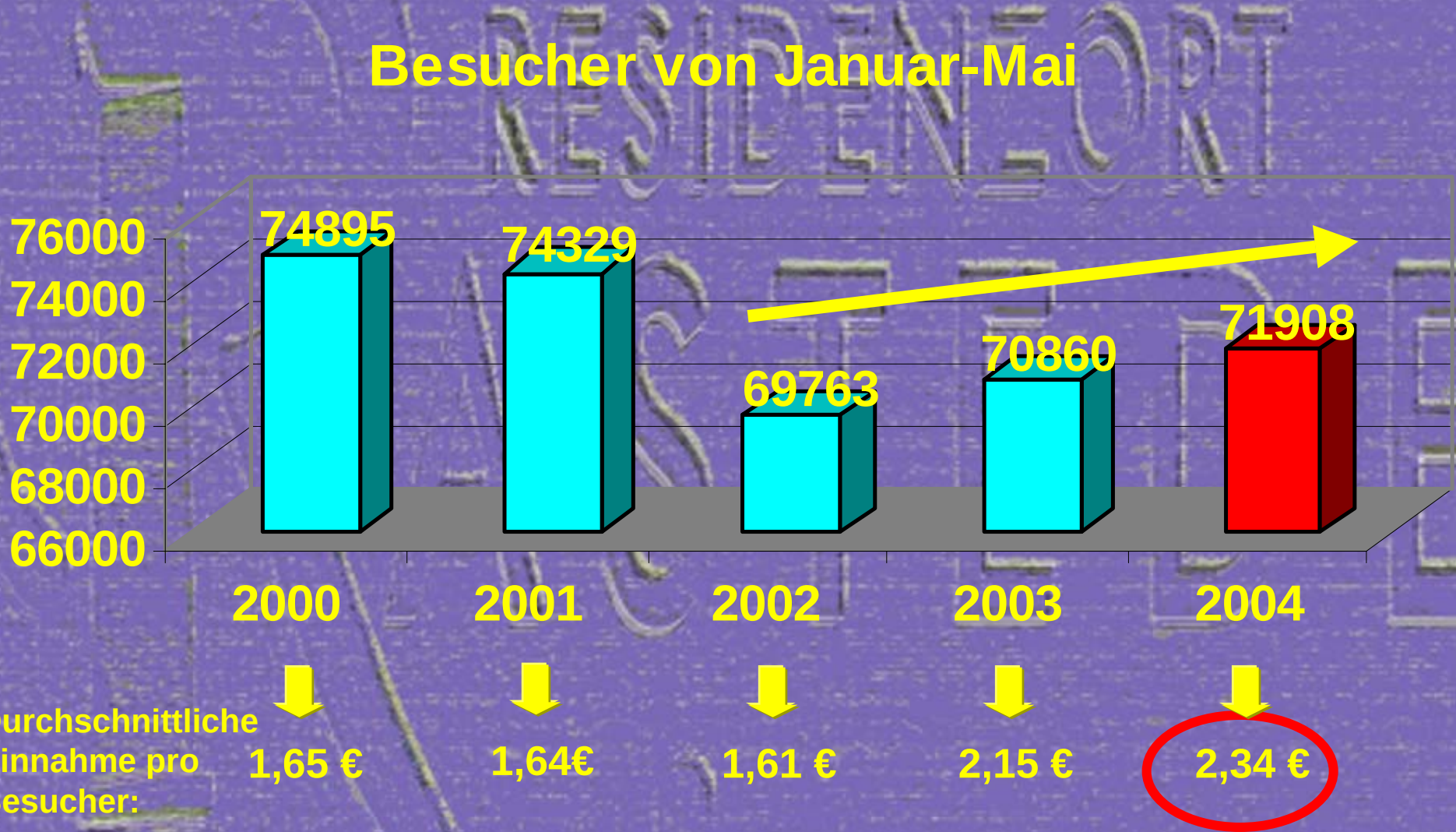
Entwicklung der Besucherzahlen im Freibad

Saison	2002	2003	2004
Anzahl der Tage mit weniger als 200 Besuchern:	28	23	25
Anzahl der Tage mit 1.000 - 1.500 Besuchern:	5	17	5
Anzahl der Tage mit 1.500 - 2.000 Besuchern:	6	8	8
Anzahl der Tage mit über 2.000 Besuchern:	3	1	0
Durchschnittliche Besucher je Öffnungstag:	505	624	524

Wegen des unbeständigen Wetters während der Freibadsaison 2004 haben die Besucher verstärkt Einzeleintritte gelöst!

Eingeplante Einnahmen konnten trotz der schlechten Saison erreicht werden!

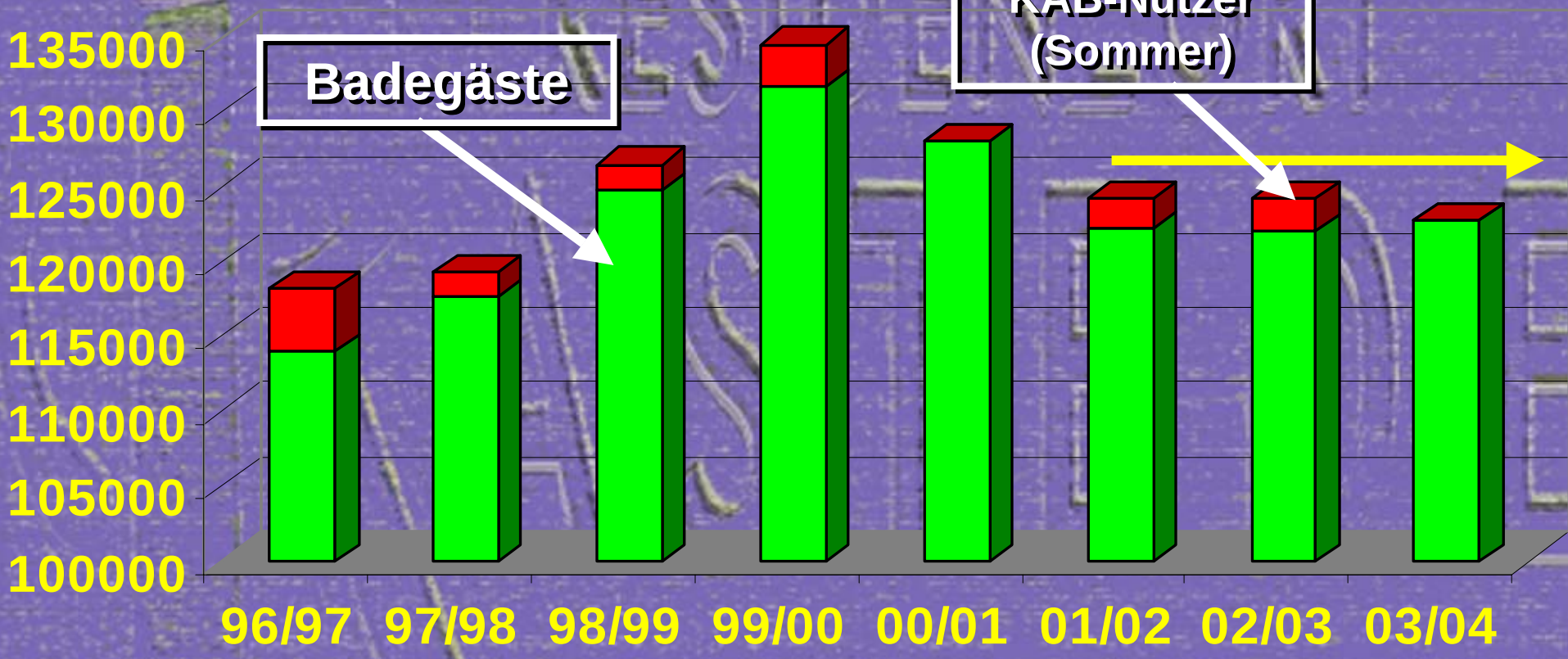
Entwicklung der Besucherzahlen im Hallenbad



Durchschnittliche Einnahme pro Besucher:	1,65 €	1,64€	1,61 €	2,15 €	2,34 €

Entwicklung der Besucherzahlen im Hallenbad

Saison September bis Mai und KAB Sommermonate)



Die Besucherzahlen haben sich auf hohem Niveau bei durchschnittlich 120.000 Besuchern pro Saison stabilisiert!

Eintrittspreise für die Bäder

	alt	neu
Tageskarte alt	2,60 EUR	2,80 EUR
Jugendliche	1,50 EUR	1,50 EUR
10-Karte	24,00 €	24,00 €
10-Karte Jugendl.	13,00 €	13,00 €
4-Monatskarte Erw.	67,00 €	67,00 €
4-Monatskarte Jgl.	36,00 €	36,00 €
Monatskarte Erw.	25,00 €	25,00 €
Monatskarte Jugendl.	13,50 €	13,50 €
Familienkarte	130,00 €	130,00 €
Vereinskarte Erw.	51,00 €	51,00 €
Vereinskarte Jugendl.	27,00 €	27,00 €
Schulen/Kiga pro Pers.	1,30 €	1,30 €

Vorschlag:
Ab
01.01.2005!

Voraussichtliche Mehreinnahmen durch eine geringe Preissteigerung für Erwachsene:

Hallenbad:

Durchschnittlich 120.000 Besucher davon ca. 22% Erwachsene Einzeleintritte = 26.400 x 20 Cent = 5.280 €!

Freibad:

Durchschnittlich 60.000 Besucher davon ca. 22% Erwachsene Einzeleintritte = 13.200 x 20 Cent = 2.640 €!

Zusammen ca. 8.000 € pro Jahr!

Aktuelle Öffnungszeiten Hallenbad im Palaisgarten

	Öffentlichkeit	Stunden Öffentl.	Schule	Stunden Schule	Vereine	Stunden Vereine
montags	06.00 - 08.00	2,00	08.00 - 14.00	6,00	17.30 - 20.00	2,50
	09.15 - 10.00	0,75				
	14.00 - 17.30	3,50				
dienstags	06.00 - 08.00	2,00	08.00 - 14.00	6,00		
	09.15 - 10.00	0,75				
	14.00 - 22.00	8,00				
mittwochs	06.00 - 08.00	2,00	08.00 - 14.00	6,00		
	09.15 - 10.00	0,75				
	14.00 - 22.00	7,00				
donnerstags	06.00 - 08.00	2,00	08.00 - 14.00	6,00	17.30 - 21.00	3,50
	09.15 - 10.00	0,75				
	14.00 - 17.30	3,50				
freitags	06.00 - 08.00	2,00	08.00 - 14.00	6,00		
	09.15 - 10.00	0,75				
	14.00 - 21.00	7,00				
samstags	07.00 - 18.00	11,00				
sonntags	08.00 - 18.00	10,00				
		63,75		30,00		6,00

Insgesamt 100,75 Öffnungsstunden pro Woche!

Modernisierungs - und Sanierungsmaßnahmen im Hallenbad

2004:

Der Saunabereich wurde mit einem Volumen von 55.000 € modernisiert!

Investitionsmaßnahmen für den Bäderbereich wurden zurückgestellt!

Vorschlag der Verwaltung: Umgestaltung des „Solarienbereiches“ noch in diesem Jahr!

Neu gestalteter Saunabereich im Hallenbad

Vorschlag der Verwaltung: Umgestaltung des Bereiches der Solarien noch in diesem Jahr!

Modernisierungs - und Sanierungsmaßnahmen im Hallenbad

2005:

Vorschlag der Verwaltung:

Anbau eines Wintergartens mit Whirlpool!

Verzicht auf ein zusätzliches Kinderplanschbecken im Nichtschwimmerbecken!

Kostengünstigere Alternativen zur Umgestaltung des Eingangsbereiches suchen!

Welche Argumente sprechen für einen Wintergarten mit Whirlpool?

Verbesserung der Marktchancen

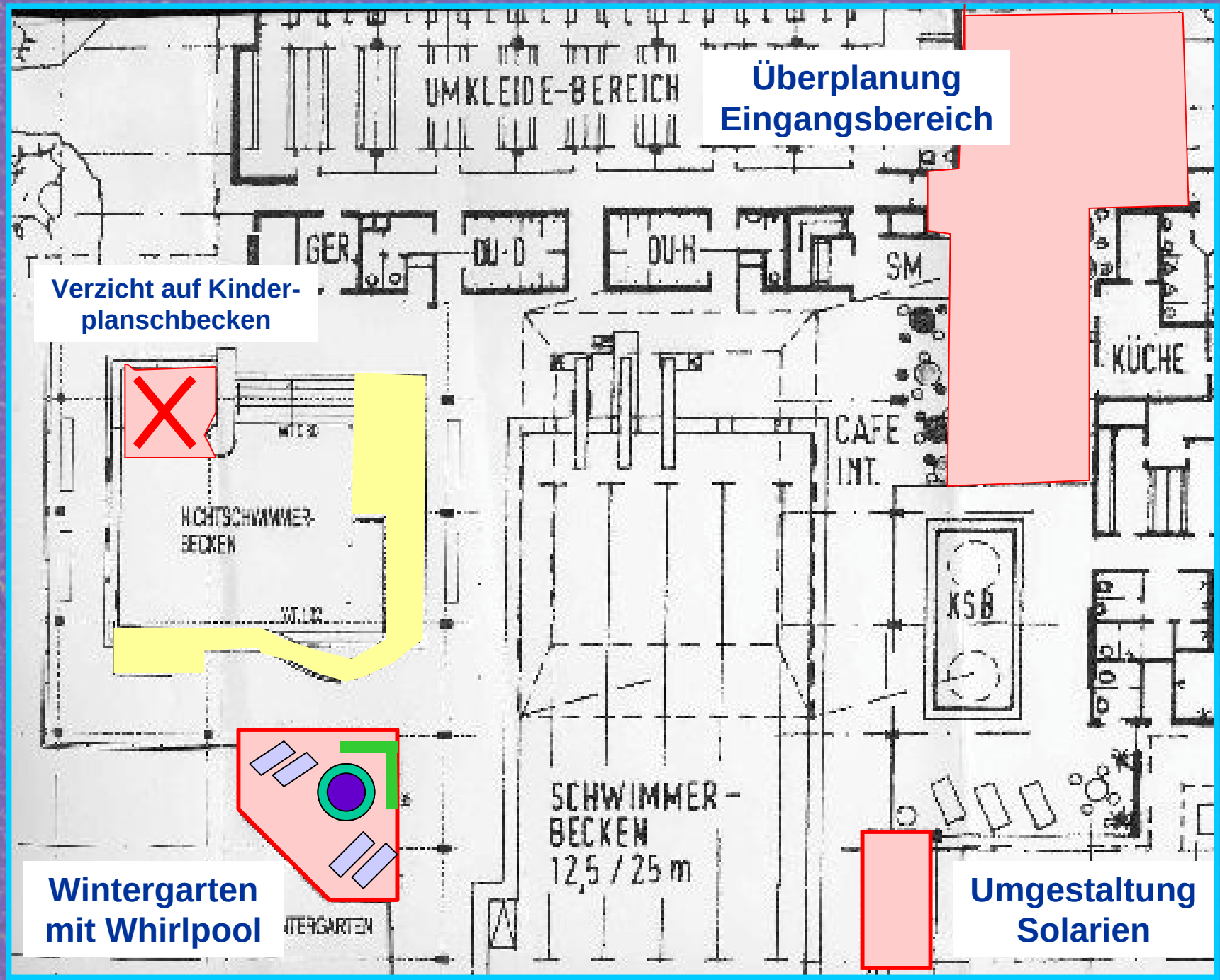
Kundenbindung

Wasserfläche NS bleibt erhalten!

Wellnessangebot für jedes Alter

Attraktive Ruhezone

Residenzort


Überplanung
Eingangsbereich
Verzicht auf Kinder-
planschbecken
Wintergarten
mit Whirlpool
Umgestaltung
Solarien
UMKLEIDE-BEREICH
GER
DU-D
DU-H
SM
KÜCHE
CAFE
INT.
KSB
NICHTSCHWIMMER-
BECKEN
SCHWIMMER-
BECKEN
12,5 / 25 m

Bereich für den Wintergarten!

Die Beschlussempfehlung der Verwaltung liegt Ihnen vor.

Top 8

Haushalt 2005
Haushaltsplanentwurf

Budget: 10
Teilbudget: 1100
Anteilsbudget: 1103 Seite 16

Standesamt

Einnahmen Verwaltungshaushalt:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2005	Ansatz 2004
05000.100100.7	Gebühren-Palaistrauungen	2.500 €	1.100

Das Palais erfährt wachsende Beliebtheit bei Brautpaaren! In diesem Jahr haben bereits 35 Trauungen im Palais stattgefunden!

Budget: 10
Teilbudget: 1100
Anteilsbudget: 1103 Seite 17

Standesamt

Ausgaben Verwaltungshaushalt:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2005	Ansatz 2004
05000.602300.5	Familienbücher	1.200 €	1.500 €
05000.678000.9	Erst. Personalkost. Palaistr.	1 [illegible]0 €	1.100 €

Die Nachfrage nach Familienbüchern ist leicht rückläufig! Es sind außerdem noch Altbestände vorhanden.

Budget: 10
Teilbudget: 1100
Anteilsbudget: 1103 Seite 17

Standesamt

Ausgaben Verwaltungshaushalt:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2005	Ansatz 2004
05000.602300.5	Familienbücher	1.200 €	1.500 €
05000.678000.9	Erst. Personalkost. Palaistr.	1.000 €	1.100 €

Die Kosten für die Vor- und Nachbereitung (Reinigung) im Rahmen der Trauungen im Palais konnten leicht gestrafft werden!

Budget: 10
Teilbudget: 1100
Anteilsbudget: 1103 Seite 18

Standesamt

Ausgaben Vermögenshaushalt:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2005	Ansatz 2004
05000.935000.8	Erwerb. bewegl. Vermögen	4.500 €	0 €

Für das Palais ist die Beschaffung von 5 Stühlen und einem Tisch für Trauungen vorgesehen! Im Rathaus soll ebenfalls der Tisch für Trauungen ersetzt werden! Das vorhandene Mobiliar ist stark verschlissen und entspricht nicht einem angemessenen Ambiente für Trauungen!

Budget: 30
Teilbudget: 3100
Anteilsbudget: 3101 Seite 93

Palais

Ausgaben Verwaltungshaushalt:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2005	Ansatz 2004
30000.718100.2	Sachkosten Palais	91.000 €	91.000 €

+20.000 € im VMHH!

Der KKR hat einen Mittelbedarf von 125.000 € angemeldet! Laut den Beschlüssen zur Haushalts-konsolidierung wurden die Zuschüsse auf 111.000 € eingefroren!

Budget: 30
Teilbudget: 3100
Anteilsbudget: 3101 Seite 93

Palais

Ausgaben Verwaltungshaushalt:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2005	Ansatz 2004
30000.718100.2	Sachkosten Palais	91.000 €	91.000 €
36600.540100.2	Bewirtschaftungskosten	1.500 €	100 €

Der KKR erhält für einmalig, für das Archiv übernommene Versicherungsleistungen eine Nachzahlung in Höhe von 1.500 €.

Budget: 30 **Palais**

Teilbudget: 3100

Anteilsbudget: 3101 Seite 94

Ausgaben Vermögenshaushalt:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2005	Ansatz 2004
30000.988100.8	Zuschüsse f. Investitionen	20.000 €	20.000 €
36600.987001.7	Zuschüsse Brückenbau	0 €	4.000 €

Die Sanierung der Brücken wurde vom KKR abgeschlossen. Weitere Sanierungsmaßnahmen werden nach konzeptioneller Vorarbeit in die Haushaltsberatungen für 2006 eingebracht.

Budget: 30
Teilbudget: 3100
Anteilsbudget: 3102 Seite 97

Archiv

Ausgaben Verwaltungshaushalt:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2005	Ansatz 2004
32100.652000.5	Post- und Fernmeldegebüh.	500 €	300 €

Das Archiv hat einen ISDN Anschluss und einen Internetzugang erhalten, deshalb fallen etwas höhere Post- und Fernmeldegebühren an.

Budget: 30 **Ausstellungen, Veranstaltungen**
Teilbudget: 3100
Anteilsbudget: 3103 S. 100

Keine wesentlichen Änderungen zum Vorjahr!

Budget: 30 **Bücherei**
Teilbudget: 3200
Anteilsbudget: -- S. 102 - 104

Keine wesentlichen Änderungen zum Vorjahr!

Budget: 30
Teilbudget: 3300
Anteilsbudget: -- Seite 107 - 108

Heimatpflege

Ausgaben Verwaltungshaushalt:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2005	Ansatz 2004
33300.718000.4	Zusch. Kreismusikschule	25.000 €	27.000 €

Der Zahlungsbetrag an die Musikschule Ammerland e.V. fällt geringer aus, da die Anzahl der Musikschüler der Gemeinde Rastede rückläufig sind.

Budget: 30 **Heimatpflege**

Teilbudget: 3300

Anteilsbudget: -- Seite 107 - 108

Ausgaben Verwaltungshaushalt:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2005	Ansatz 2004
33300.718000.4	Zusch. Kreismusikschule	25.000 €	27.000 €
36600.718100.2	Zusch. Veranst. Rennplatz	52.500 €	0 €

Bisher wurde der Betrag im Budget 6201 Park- und Gartenanlagen für Bauhofsleistungen für Veranstaltungen veranschlagt! Ab 01.01.2005 erfolgt die Abwicklung über die Residenzort Rastede GmbH, die Vereine beantragen Zuschüsse für geplante Veranstaltungen!

Budget: 30

Teilbudget: 3300

Anteilsbudget: -- Seite 109

Heimatpflege

Ausgaben Vermögenshaushalt:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2005	Ansatz 2004
76010.988000.8	Zusch.Rampe DGH Südbäke	0 €	3.500 €

Die Maßnahme wurde zwischenzeitlich abgeschlossen!

Budget: 50
Teilbudget: 5100
Anteilsbudget: 5101 Seite 214

Freibad

Einnahmen Verwaltungshaushalt:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2005	Ansatz 2004
57000.110000.2	Benutzungsgebühren	94.000 €	92.000 €

Bei Berücksichtigung der erhöhten Eintritte für Erwachsene (2,80 €) und unter Betrachtung der vergangenen Saison kann der Einnahmeansatz vorsichtig optimistisch um 4.000 € erhöht werden!

Budget: 50

Teilbudget: 5100

Anteilsbudget: 5101 Seite 215

Freibad

Ausgaben Verwaltungshaushalt:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2005	Ansatz 2004
57000.520000.0	Unterh. U. Erg. Beweg. VM	3.800 €	2800 €
57000.591000.1	Kosten d. Wasseraufbereit.	9 0 €	10.000 €
57000.677000.9	Kostenant. Vertrag		6.000 €

Pauschal werden 2.800 € veranschlagt. Für die Ersatzbeschaffung von 8 Mülleimern mit Pfosten werden 1.000 € in den Haushalt eingestellt.

Budget: 50

Teilbudget: 5100

Anteilsbudget: 5101 Seite 215

Freibad

Ausgaben Verwaltungshaushalt:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2005	Ansatz 2004
57000.520000.0	Unterh. U. Erg. Beweg. VM	3.800 €	2800 €
57000.591000.1	Kosten d. Wasseraufbereit.	9.000 €	10.000 €
57000.677000.9	Kostenant. Vertrag	5 [illegible]0 €	6.000 €

Leichte Reduzierung der Kosten durch günstigeren Einkauf.

Budget: 50

Teilbudget: 5100

Anteilsbudget: 5101 Seite 215

Freibad

Ausgaben Verwaltungshaushalt:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2005	Ansatz 2004
57000.520000.0	Unterh. U. Erg. Beweg. VM	3.800 €	2800 €
57000.591000.1	Kosten d. Wasseraufbereit.	9.000 €	10.000 €
57000.677000.9	Kostenant. aus Vertrag	5.000 €	6.000 €

Kosten für den Betrieb der Handkasse!

Budget: 50

Badeanstalt Hahn

Teilbudget: 5100

Anteilsbudget: 5102 S. 220 - 221

Keine wesentlichen Änderungen zum Vorjahr!

Budget: 50
Teilbudget: 5100
Anteilsbudget: 5103 Seite 224

Hallenbad

Einnahmen Verwaltungshaushalt:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2005	Ansatz 2004
57000.110000.3	Benutzungsgebühren	265.000 €	260.000 €

Bei Berücksichtigung der erhöhten Eintritte für Erwachsene (2,80 €) und unter Betrachtung der vergangenen Saison kann der Einnahmeansatz vorsichtig optimistisch um 5.000 € erhöht werden!

Ausgaben Verwaltungshaushalt: Keine wesentlichen Veränderungen!

Budget: 50

Hallenbad

Teilbudget: 5100

Anteilsbudget: 5103 Seite 227

Einnahmen Vermögenshaushalt:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2005	Ansatz 2004
57200.362001.5	Zusch. Kreispsortst. Förd.	0 €	0 €
57200.362002.0	Zusch. LKA Flachdachs. II		23.700 €

Bei Aufnahme der Haushaltsmittel für den Bau des Wintergartens mit Whirlpool können von 50% der Kosten für Attraktivitätssteigerung mit 1/3 aus Sportförderung und 1/3 als Darlehen der Kreisschulbaukasse finanziert werden!

270.000 € : 2 = 135.000 € davon

1/3 Zuschuss = 45.000 €

1/3 Darlehen = 45.000 €

Budget: 50
Teilbudget: 5100
Anteilsbudget: 5103 Seite 227

Hallenbad

Einnahmen Vermögenshaushalt:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2005	Ansatz 2004
57200.362001.5	Zusch. Kreispsortst. Förd.	0 €	0 €
57200.362002.0	Zusch. LKA Flachdachs. II	15.800€	23.700 €

Zuschuss des LKA aus Sportstättenförderung für den II. Bauabschnitt der notwendigen Flachdachsanierung!

Budget: 50

Hallenbad

Teilbudget: 5100

Anteilsbudget: 5103 Seite 228

Ausgaben Vermögenshaushalt:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2005	Ansatz 2004
57000.935000.6	Neuansch. beweg. Vermög.	6.000 €	3.000 €
57200.940001.0	Attraktivitätssteigerung	0 €	0 €

Neben einer Pauschale in Höhe von 2.000 € wurden 4.000 € für die Beschaffung von Liegen, Austausch von Schrankwänden im Umkleidebereich und Tisch/Stuhl Garnituren vorgesehen!

Budget: 50

Teilbudget: 5100

Anteilsbudget: 5103 Seite 228

Hallenbad

Ausgaben Vermögenshaushalt:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2005	Ansatz 2004
57000.935000.6	Neuansch. beweg. Vermög.	6.000 €	3.000 €
57200.940001.0	Attraktivitätssteigerung	270.000 € ?	0 €

Je nach Beschlussfassung zur Fortschreibung des Bäderkonzeptes sind gegebenenfalls die Haushaltsmittel für einen Wintergarten mit Whirlpool aus der „Wunschliste“ für den Haushalt 2005 aufzunehmen.

Budget: 50
Teilbudget: 5200
Anteilsbudget: -- Seite 231

Sportplätze

Einnahmen Vermögenshaushalt:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2005	Ansatz 2004
56000.362000.5	Zusch.LKA Flutlicht Wahnb.	6.600 €	0 €

Die Flutlichtanlage wird voraussichtlich noch 2004 in Wahnbek realisiert. Sportfördermittel werden vom LKA aber erst nachträglich 2005 gewährt!

Sporthalle Kleibrok

Budget: 50
Teilbudget: 5300
Anteilsbudget: 5301

Keine wesentlichen Änderungen zum Vorjahr!

Sporthalle Hahn-Lehmden

Budget: 50
Teilbudget: 5300
Anteilsbudget: 5302

Keine wesentlichen Änderungen zum Vorjahr!

Budget: 50
Teilbudget: 5300
Anteilsbudget: 5304

Sportraum Loy

Keine wesentlichen Änderungen zum Vorjahr!

Budget: 50
Teilbudget: 5300
Anteilsbudget: 5305

Turnhalle Feldbreite

Keine wesentlichen Änderungen zum Vorjahr!

Budget: 50 **Mehrzweckhalle Feldbreite**

Teilbudget: 5300

Anteilsbudget: 5306 Seite 248

Ausgaben Verwaltungshaushalt:

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2005	Ansatz 2004
56560.520100.0	Erg. U. Unterhaltung Sportg.	2.200 €	1.500 €

Nach dem Brandschaden normalisieren sich die Kosten für die Ergänzung und Unterhaltung (Reparaturen/Wartung) von Sportgeräten.
Vor dem Brand wurden jährlich ca. 4.400 € aufgewendet.

Budget: 50
Teilbudget: 5300
Anteilsbudget: 5307 S. 252

Turnhalle Wilhelmstraße

Keine wesentlichen Änderungen zum Vorjahr!

Budget: 50
Teilbudget: 5400
Anteilsbudget: -- S. 254

Sportförderung

Keine wesentlichen Änderungen zum Vorjahr!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

RESIDENT

Vorlage-Nr. 2004/277

Bericht zur Mitgliederversammlung der Musikschule Ammerland e.V.

Top 8.: Beteiligung der Gemeinde Rastede an der Musikschule Ammerland e.V.

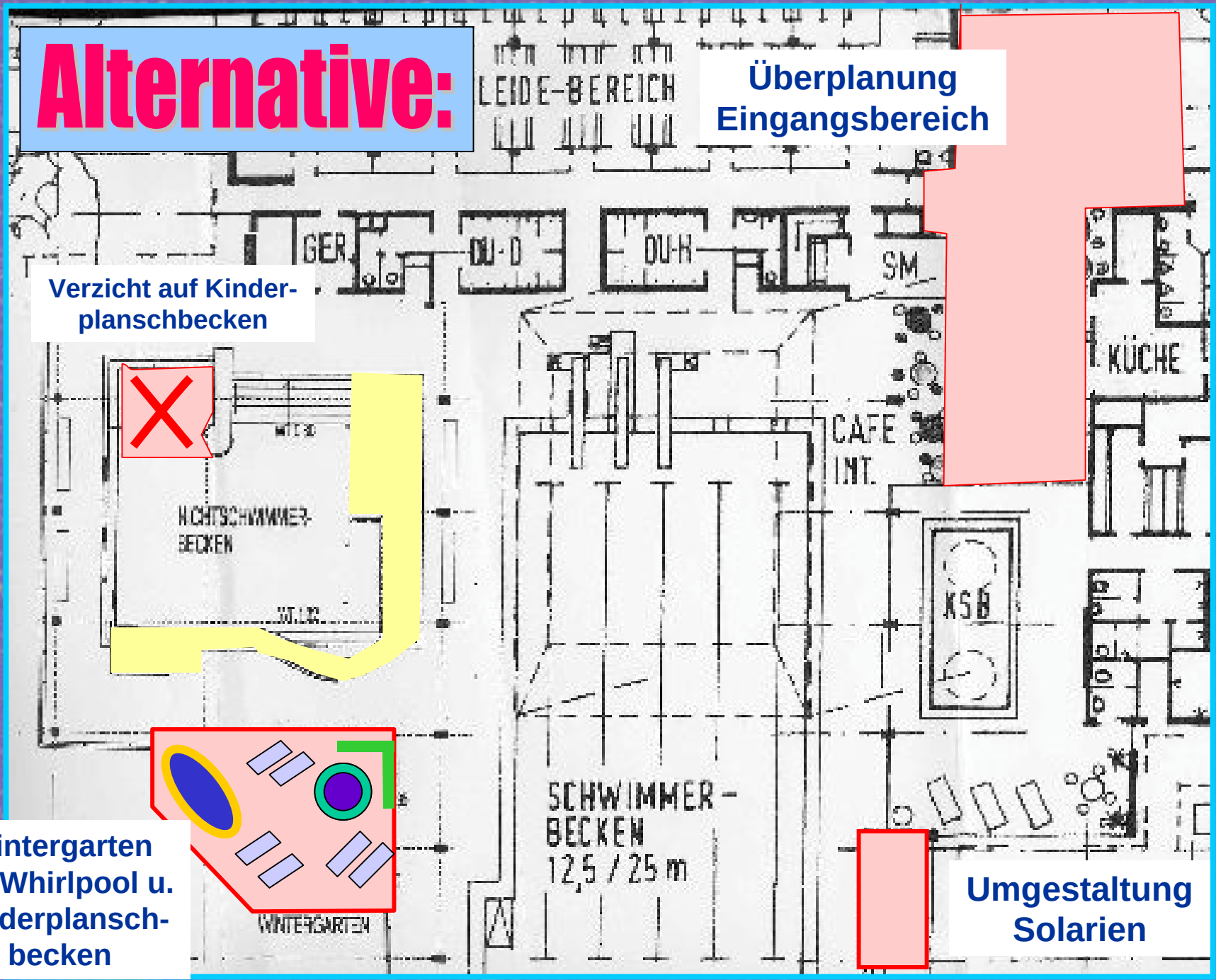
Die Gemeinde Rastede hat angeregt, mit den MitarbeiterInnen über freiwillige Beiträge zur Haushaltskonsolidierung zu sprechen!

Seitens des LKA und der Musikschule wird eine Umstellung auf ausschließlich freie MitarbeiterInnen für fraglich gehalten!

Die Mitgliederversammlung beschließt einstimmig die auslaufenden BAT-Verträge durch Honorarverträge zu ersetzen!

Seitens der Gem. Rastede erfolgt die Zusicherung, zunächst die weiteren Gespräche mit den MitarbeiterInnen der Musikschule abzuwarten!

Alternative:



Überplanung Eingangsbereich

Verzicht auf Kinder-planschbecken

Wintergarten mit Whirlpool u. Kinderplansch-becken

Umgestaltung Solarien

Aktuelle Öffnungszeiten KAB-Becken

	Öffentlichkeit	Std. Öff.	Vereine	Std. Vereine	Stunden gesamt
montags	14.00 - 16.15	2,25	08.00 - 13.00	5,00	12,00
			16.15 - 21.00	4,75	
dienstags	15.30 - 18.15	2,75	08.00 - 13.00	5,00	13,25
	20.45 - 22.00	1,25	14.00 - 15.30	1,50	
			18.15 - 21.00	2,75	
mittwochs	14.00 - 16.15	2,25	08.00 - 13.00	5,00	12,00
	19.45 - 21.00	1,25	16.15 - 19.45	3,50	
donnerstags	14.00 - 16.45	2,75	08.00 - 13.00	5,00	12,00
			16.45 - 21.00	4,25	
freitags	14.00 - 19.00	5,00	08.00 - 13.00	5,00	11,75
			19.15 - 21.00	1,75	
samstags	07.00 - 18.00	11,00			11,00
sonntags	08.00 - 18.00	10,00			10,00
		38,50		43,50	82,00